



QUA-LiS NRW, Paradieser Weg 64, 59494 Soest

11. Juni 2026

Seite 1 von 4

In der

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)**

ist zum 01. Oktober 2026 die Stelle für

**eine Referentin oder einen Referenten (m/w/d)
im Arbeitsbereich 7**

im Arbeitsbereich 7 Professionalisierung I, Zentrale Entwicklungsarbeiten und Personalentwicklung in der Lehrerfortbildung, Qualitätsrahmen Fortbildung, Fortbildungsberichterstattung zu besetzen (Kennziffer AB 7 Ref 2026)

Die Stelle bietet die Entwicklungsmöglichkeit für Beamtinnen und Beamte bis zur Besoldungsgruppe A 15 LBesO NRW.

Für Tarifbeschäftigte erfolgt die Eingruppierung entsprechend der Erfüllung der persönlichen und fachlichen Voraussetzungen sowie der Wahrnehmung der übertragenen Tätigkeiten anhand der EntgeltO zum TV-L.

Die Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW) mit Sitz in Soest ist die zentrale Einrichtung für pädagogische Dienstleistungen des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt die Schulen bei ihrem Bildungs- und Erziehungsauftrag, berät und unterstützt das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSB) und fördert die gemeinwohlorientierte Weiterbildung in NRW. Mehr zu den Aufgaben der QUA-LiS NRW finden Sie unter www.qua-lis.nrw.de.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Formate und Unterstützungsmaßnahmen in der Lehrkräftefortbildung in enger Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Schule und Bildung und den Bezirksregierungen

Dazu gehören u.a.

- Digitale Formate in der Lehrkräftefortbildung
- Digitaler Fortbildungsraum NRW / Moodle

Aktenzeichen:

AB 7 Ref 2026

bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:

Frau Blesken

Telefon 02921 683-1112

Telefax 02921 683-1109

astrid.blesken@qua-lis.nrw.de

Anschrift:

Paradieser Weg 64

59494 Soest

Telefon 02921 683-0

Telefax 02921 683-1109

personalstelle@qua-lis.nrw.de

www.qua-lis.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:

Verkehrsgemeinschaft

Ruhr-Lippe

Linie C4/C5 bis Haltestelle

Otto-Modersohn-Weg

- Fortbildungssuchmaschine und weitere digitale Angebote
- Unterstützungsmaßnahmen – z.B. bei der Entwicklung von landesweiten Fortbildungskonzepten
- Zusammenarbeit mit Partnern
- Mitarbeit in themenbezogenen NRW-internen und länderübergreifenden Arbeitsgruppen bei Bedarf
- Mitarbeit in unterschiedlichen Projekten und Vorhaben des Arbeitsbereichs 7

Fachliches Anforderungsprofil:

- Lehramtsbefähigung für eine der Lehrerlaufbahnen nach § 30 Laufbahnverordnung NRW (Bitte ergänzen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit einem entsprechenden Nachweis.)
- vertiefte Kenntnisse über das staatliche Lehrkräftefortbildungssystem in NRW
- fundierte Kenntnisse zur aktuellen Forschung zum Themenbereich Professionalisierung und Fortbildung im schulischen Bereich
- Erfahrungen in der Tätigkeit als Moderatorin/Moderator in der staatlichen Lehrkräftefortbildung
- Erfahrungen im Umgang und in der Kommunikation mit externen Partnern
- vertiefte Kenntnisse im Bereich Moodle (auch als „Administrator“)
- nachgewiesene Erfahrung in der Steuerung von Entwicklungsprozessen, z.B. im Rahmen der Schulleitung oder einer vergleichbaren Tätigkeit
- erwünscht: Erfahrung im Bereich der Umsetzung und/oder Durchführung digitaler Formate in der Lehrkräftefortbildung
- erwünscht: mehrjährige Erfahrung in der Tätigkeit in der Landesverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen
- erwünscht: Erfahrung bei der Planung und Umsetzung von technologiebezogenen Projekten
- Verständnis für Verwaltungsaufgaben und Bereitschaft zur Übernahme von Verwaltungsaufgaben

Persönliches Anforderungsprofil:

- Fähigkeit zu konzeptionellem Denken
- Bereitschaft, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten
- Offenheit für Veränderungen
- Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Kooperationsvermögen und Kommunikationsgeschick
- Einsatzbereitschaft, Integrations- und Durchsetzungsfähigkeit
- Genderkompetenz

Bei der QUA-LiS NRW gehören der wertschätzende Umgang mit kultureller Vielfalt sowie die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Arbeitsalltag. In diesem Zusammenhang werden soziale und interkulturelle Kompetenzen erwartet.

Wir bieten Ihnen:

- vielfältige Möglichkeiten eigenständigen Arbeitens bei guter Unterstützung in einem motivierten Team
- bedarfsorientiert flexibilisierbare Arbeit (Gleitzeit) auch im Home-Office im Rahmen der entsprechenden Dienstvereinbarungen
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung, u.a. durch Fortbildungsoptionen auch überfachlicher Art (z. B. zur Stärkung digitaler Kompetenzen)
- Aufnahme in ein umfassendes Bildungsnetzwerk und Einblicke in unterschiedliche Arbeitsfelder im Bereich Schule und Bildung
- Teilnahme an betriebsübergreifenden sozialen Angeboten und Aktivitäten (u.a. zur Gesundheitsförderung)

Der Dienstort ist Soest

Die hier geforderten Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen sind von Bewerberinnen und Bewerbern nachzuweisen. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht. Bei Angabe einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung fügen Sie bitte eine Kopie des entsprechenden Nachweises bei.

Die Bewerbung von Personen mit Einwanderungsgeschichte, die die Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.

Die Aufgabe kann grundsätzlich im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrgenommen werden. Die Aufgabe kann grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer: **AB7 Ref 2026** (ausschließlich im .pdf-Format in einer Datei) bis zum

05. Juli 2026

an

personalstelle@qua-lis.nrw.de.

Eine Übersendung kann auch per Post bis zu o.g. Datum (Eingang bei der QUA-LiS NRW) an folgende Adresse erfolgen:

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)
– Personalstelle –
Paradieser Weg 64
59494 Soest**

Sofern Sie Ihre Bewerbung in Papierform versenden, reichen Sie bitte keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen, Hefter und sonstiges Verpackungsmaterial. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Mit der Zusendung der Bewerbung ist gleichzeitig das Einverständnis erteilt, dass vorübergehend die für das Auswahlverfahren erforderlichen Daten gespeichert und verwendet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten gelöscht, sofern Rechtsvorschriften dem nicht entgegenstehen. Dieses Einverständnis kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden; am weiteren Verfahren nehmen Sie dann jedoch nicht mehr teil.

Für Rückfragen, die im Zusammenhang mit dem Aufgabenzuschnitt der Stelle stehen, steht Ihnen Herr Janzen (Tel.: 02921-683-7000; ulrich.janzen@qua-lis.nrw.de) und für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren Frau Blesken (Tel.: 02921-683-1112; personalstelle@qua-lis.nrw.de) zur Verfügung.